

Datum:

28.03.2023

**An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Heepen**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	20.04.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**Vorstellung und ggf. Anpassung des Anmeldeverfahrens an Grundschulen****Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, das bisherige Anmelde- und Platzzuteilungsverfahren für Erstklässler an Grundschulen in der Bezirksvertretung vorzustellen, insbesondere die dabei üblichen zeitlichen Abläufe sowie die (mglw. verschiedenen) angelegten Kriterienkataloge im Falle von Anmeldeüberhängen.

Die Verwaltung wird gebeten, in Abstimmung mit den Schulleitungen ein Verfahren zu entwickeln, das es ermöglicht, dass Kinder, die keinen Platz an der wohnortnächsten Grundschule erhalten haben, bei ihrem Zweitwunsch unter den Kindern die an der Zweitwunschsule als externe Anmeldung angemeldet wurden, Priorität bei der Platzvergabe erhalten.

Begründung:

Massive Anmeldeüberhänge aus dem eigenen Einzugsbereich sind auf eine unzureichende Planung zurückzuführen. Hier sollte versucht werden, die Familien der abgelehnten Kinder soweit es irgendwie möglich ist zu unterstützen. Aus der Antwort der Verwaltung wurde deutlich, dass es keine gesetzliche Grundlage für eine solche Priorisierung gibt, was diese aber natürlich nicht verhindert. Es sollte daher versucht werden, die Rahmenbedingungen für eine solche Priorisierung (als gemeinsame Selbstverpflichtung des Schulträgers und der Schulleitungen) zu schaffen. Möglicherweise muss dazu der Ablauf des Anmeldeverfahren angepasst werden.

Unterschrift:

gez. Dr. Elsner